

[fol. 121r]

*Ausgab vmb erkhaufften
Hopfen*

An heur ist, wie hievor in Einnamb zesehen,
an lautter Glattauer Beheimbischen
Hopfen erkhaufft vnnd bezalt worden,
57 Centen 60 lb., den Cennten *per* 20 fl.,
thuet vermög der Beilagen *N^o*. 1

1152 fl.

Summa per se

[1152 fl.]

[fol. 121v]

*Ausgab vmb erkhaufft Sued-
vnnd Thörrholz*

Diß Jars hat man von der Frau Abtissin des Kayserlichen
Stiffts Niderminster in Regenspurg aus dero
Holzwachs an Siedtholz erkhaufft 445 Claffter,
die Claffter *per* 13 kr., vnnd dem Vorsstknecht
1 kr. Stockhraumb, thuet vermög Scheins *N^o*. 3

103 fl. 5 ß 25 d.

Item von Hannsen Haider, Schwarzferber³⁸ alhier zu
Kelheim, seines aignen Gehilz 82 Claffter Siedt-
holz erkhaufft, die Claffter sambt dem Hauerlohn
per 36 kr., thuet sambt ainen Reichstaller
seinem Weib Leikhkauff

50 fl. 4 ß 6 d.

³⁸ Auch Rausch-, Schlecht- oder Schlichtfärber genannt; sie färbten nur mir schwarzer Farbe. RIEPL: Wörterbuch, S. 349.